

N i e d e r s c h r i f t

Sitzung des Ausschusses für Jugend, Kultur, Soziales und Sport der Gemeinde Barnekow

Sitzungstermin:	Dienstag, 02.02.2016
Sitzungsbeginn:	18:30 Uhr
Sitzungsende:	19:45 Uhr
Ort, Raum:	FFw Gebäude, Barnekow

Anwesenheit

Frau Antje Grinnus

Frau Heidemarie Pade

Frau Ellen Stoige

Frau Beate Wenner

Frau Petra Prodöhl

Gäste:

Herr Bebensee, FFW

Herr Wachter-Lehn, Gemeindevertreter

Herr Lieseberg, Gemeindevertreter

Frau Hoppe, Leiterin Ordnung u. Soziales

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Anwesenheit
- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 4 Billigung der Sitzungsniederschrift vom 03.11.2015
- 5 Bericht der Ausschussvorsitzenden
Vorlage: VO/GV12/2016-0472
- 6 Auswertung der Seniorenweihnachtsfeier
Vorlage: VO/GV12/2016-0473
- 7 Auswertung Projekt "lebendiger Adventskalender"
Vorlage: VO/GV12/2016-0474
- 8 Beratung über den neuen Busfahrplan "NAHBUS" - Auswirkungen auf die Gemeinde
Vorlage: VO/GV12/2016-0475
- 9 Planung von Terminen / Veranstaltungen 2016
Vorlage: VO/GV12/2016-0476
- 10 Sonstiges

Protokoll

Öffentlicher Teil:

1 . Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Anwesenheit

Frau Grinnus eröffnet die Sitzung, stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Anwesenheit fest.

2 . Einwohnerfragestunde

keine

3 . Änderungsanträge zur Tagesordnung

keine

4 . Billigung der Sitzungsniederschrift vom 03.11.2015

- **Frau Grinnus** hat eine Anmerkung zu TOP 9. Sie hat an der Besichtigung des ehemaligen FEBl-Geländes nicht teilgenommen und kann damit auch nichts zu dem Thema gesagt haben.
- **Frau Pade** fragt nach, ob sich in der Angelegenheit mit Herrn Kanis bereits etwas getan hat. **Herr Lieseberg** informiert, dass in der Gemeindevertretersitzung gesagt wurde, dass er Quittungen eingereicht hat. Für ihn stellt und entscheidet sich die Frage dann damit, ob Herr Kanis berechtigt und beauftragt war, die Besorgungen zu tätigen.

Frau Hoppe kann diese Fragen nicht beantworten und verweist darauf, dass eine Klärung nur über Frau Heine möglich ist. Herr Lieseberg wird von den Sozialausschussmitgliedern beauftragt, diese Angelegenheit mit Frau Heine nach ihrer Erkrankung zu klären.

Die Sitzungsniederschrift wird mit der Änderung gebilligt.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums:	5
davon besetzte Mandate:	5
davon Anwesende:	5
Ja- Stimmen:	5
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltungen:	-
Befangenheit nach § 24 KV M-V:	-

5 . Bericht der Ausschussvorsitzenden Vorlage: VO/GV12/2016-0472

- **Frau Grinnus** berichtet darüber, dass:
 - ⇒ die Bank noch eingelagert und im Frühjahr aufgestellt werden soll.
 - ⇒ die Wanderhütte im Frühjahr repariert wird. Herr Körner weiß Bescheid und regelt das mit Herrn Augustat.
 - ⇒ der Malermeister Müller eine Spende von 50€ für den Seniorenclub gegeben hat und die Spendenquittung bereits übergeben worden ist.
 - ⇒ die Veranstaltungen 2016 so organisiert werden sollen, wie 2015.
 - ⇒ sie die Geburtstagsliste angefordert hat.

In dem Zusammenhang informiert **Herr Lieseberg** darüber, dass er im Amt mitbekommen hat, dass für die anderen Gemeinden für alle Geburtstage Karten verschickt werden. Er möchte das zukünftig auch so für Barnekow haben. Die Glückwunschscheiben sollen vom Amt verschickt werden. Er möchte geklärt haben, was die Gemeinde dafür tun muss, ob er dafür bspw. einen Beschluss benötigt. Zu den runden Geburtstagen geht Frau Pade.

6 . Auswertung der Seniorenweihnachtsfeier Vorlage: VO/GV12/2016-0473

Frau Grinnus berichtet, dass die Seniorenweihnachtsfeier in den Räumen der ehemaligen Kita, bei Herrn Jensen, stattgefunden hat. Sie bedankt sich bei Herr Jensen für die Bereitstellung der Räume und bei den Mitgliedern des Sozialausschusses für die Organisation und Durchführung.

7 . Auswertung Projekt "lebendiger Adventskalender" Vorlage: VO/GV12/2016-0474

Frau Stoige nimmt eine Auswertung des „lebendigen Adventskalenders“ vor. Für 2016 gibt es eventuell eine Neuauflage. Ab September möchte sie die Leute ansprechen. Aufgrund des großen Interesses und der Vielzahl der Besucher ist die Organisation etwas schwierig. Das Interesse besteht aber weiterhin.

8 . Beratung über den neuen Busfahrplan "NAHBUS" - Auswirkungen auf die Gemeinde Vorlage: VO/GV12/2016-0475

Frau Grinnus berichtet, dass die Bürger unzufrieden mit dem Fahrplan, den Anbindungen an die Stadt und den Fahrpreisen sind. Sie berichtet, dass es große Probleme für die Schulkinder gibt, besonders zu den örtlich nicht zuständigen Schulen. Sie verliest das Schreiben des Schulleiternrates der Schule Proseken, in dem der Unmut über den derzeitigen Busverkehr zum Ausdruck gebracht wird.

Die Ausschussmitglieder diskutieren über die einzelnen negativen Erfahrungen, die sie bisher gemacht haben.

Frau Hoppe empfiehlt die politische Ebene zur Klärung, da der Kreistag die Beschlüsse zum Konzept und zu den Fahrpreisen gefasst hat.

Herr Lieseberg findet es sinnvoll, dass jeder Bürger sich einzeln bei der Landrätin be-

schwert. Es wird der Vorschlag gemacht, vom Amt für die Bürger ein Schreiben vorzubereiten, auf dem sie nur noch unterschreiben müssen. **Frau Hoppe** lehnt dies als Leistung des Amtes ab.

Herr Lieseberg hat mit den anderen Bürgermeister des Amtes gesprochen, die alle die gleichen Probleme haben. **Frau Hoppe** informiert, dass in Absprache mit Frau Heine im Vorfeld des Inkrafttretens des Nahverkehrskonzeptes eine Stellungnahme der Gemeinde an das Landesamt für Straßenbau und Verkehr abgegeben wurde, die in der Genehmigung keine Berücksichtigung fand.

Herr Wachter-Lehn beschwert sich darüber, dass der Bus die Panzerstraße nach Gägelow fährt, diese aber nicht für den Verkehr ausgelegt ist. **Frau Hoppe** informiert darüber, dass die Gemeinde ein Einziehungsverfahren anstreben muss, wenn sie einen bestimmten Fahrzeugkreis ausschließen will.

Nach einiger Diskussion einigen sich **die Sozialausschussmitglieder** darüber, dass sie das Thema auf die Tagesordnung der nächsten Gemeindevertretersitzung bringen möchten. Die Gemeindevertretung soll sich zu dem Thema positionieren. **Herr Lieseberg** ist damit einverstanden.

9. Planung von Terminen / Veranstaltungen 2016

Vorlage: VO/GV12/2016-0476

- **Die Ausschussmitglieder tragen ihre Termine für 2016 zusammen.**

24.03.2016	Osterfeuer
03.06.2016	90 Jahre Freiwillige Feuerwehr mit Kinder- und Dorffest
09.07.2016	Sport- und Gemeindefest auf der Festwiese
08.10.2016	Laternenumzug im Dorf und Drachenfest auf der Festwiese
03.12.2016	Seniorenweihnachtsfeier

- **Herr Bebensee** informiert, dass die Feuerwehr Barnekow aufgrund ihres Jubiläums in diesem Jahr gern den Kreisfeuerwehrmarsch nach Barnekow holen möchte. Die Entscheidung dazu fällt, wenn die Feuerwehr weiß, ob sie mit der Hilfe der Gägelower Feuerwehr und der Partnerwehr aus Blickstädt rechnen können.

- **Gerätehaus Feuerwehr Barnekow**

Am heutigen 02.02.2016 gab es einen Termin im Gerätehaus, an dem Herr Lieseberg, Herr Bebensee und Herr Augustat teilnahmen.

Bei dem Termin wurde sich darüber geeinigt, dass die Bauarbeiten bis zum 29.02.2016 beendet sind und der Raum danach wie folgt genutzt werden kann:

Montag und Freitag:	Feuerwehr
Dienstag und Mittwoch:	Gemeindevertretungen und Ausschüsse
Donnerstag:	Rentner.

- **Herr Bebensee** informiert, dass in 2016 im Geräteraum und im Flur der Fußboden gefliest werden soll und es dann noch einmal Einschränkungen in der Nutzung des Versammlungsraumes geben wird.

Zur Reinigung der Räume kann **Herr Bebensee** keinen aktuellen Stand angeben, da Herr Prodöhl sich damit beschäftigt.

- **Herr Lieseberg** informiert, dass es für den Schaukasten einen neuen Standort gegenüber der Bushaltestelle geben wird.
- **Frau Pade** fragt nach, warum zum Tannenbaumverbrennen nicht die alte Feuerstelle ge-

nutzt wurde. **Frau Wenner und Herr Bebensee** beantworten die Frage.

- **Frau Grinnus** gibt die Wünsche der Senioren für die Ausstattung der neuen Küchenschränke mit Schlüsseln an Herrn Bebensee weiter. **Herr Bebensee und Frau Grinnus** einigen sich auf eine Regelung zur Abschließbarkeit der Küchenschränke und zur Verwahrung der Schlüssel.
- **Absprache zu den Sitzungsterminen:**
 - ⇒ Die Bauausschusssitzungen werden generell von Montag auf Dienstag verschoben.
 - ⇒ **Sitzungstermine des Sozialausschusses:**
 - 05.04.2016
 - 07.06.2016
 - 06.09.2016
 - 08.11.2016

10. Sonstiges

- **Herr Wachter-Lehn** informiert, dass er vor einiger Zeit das Amt gebeten hatte, eine Kopie der Anlage des Vertrages mit der BVVG herzugeben. Diese hat er bisher nicht erhalten. Diese sollen zum Finanzausschuss alle Mitglieder erhalten, da diese Anlage dort benötigt wird.
- **Frau Wenner** fragt nach dem Wegweiser. **Frau Grinnus** antwortet, dass die Mittel da sind und nicht extra in den Haushalt müssen.
- Die Termine für das ganze Jahr wird **Frau Grinnus** im Wegweiser veröffentlichen lassen.

Herr Lieseberg informiert, dass die Aufstellung der neuen Bushaltestelle am 06.02.2016 beginnen wird und nach 14 Tagen abgeschlossen sein soll.

Grinnus Ausschussvorsitzende	Hoppe Protokollführung